KEGELN: LANDESLIGA OA-12-15

Eberfing sorgt für Spannung, holt aber keine Punkte

Gut Holz beendet nach der 2:6-Niederlage beim bis dato punktgleichen TSV Ingolstadt-Nord die Hinrunde auf dem vorletzten Platz

Eberfing - Das Landesliga-Duell beim bis dato punktgleichen TSV Ingolstadt-Nord stand für die Sportkegler von Gut Holz Eberfing unter keinem guten Stern. Stammkraft Andreas Gattinger war krankheitsbedingt kurzfristig ausgefallen. Zwar gestalteten die Eberfinger diese Partie auf den schwer bespielbaren Ingolstädter Bahnen über die gesamte Distanz spannend, am Ende hatten sie aber mit 2:6 (Gesamtholzergebnis 3255:3291) das Nachsehen. Damit beenden sie die

Hinrunde auf dem vorletzten Platz. In Resignation verfallen müssen die Gut-Holz-Kegler deswegen aber nicht, denn der Rückstand auf das rettende Ufer beträgt nur zwei Punkte. "Mit der geschlossen Mannschaftsleistung sind wir durchaus zufrieden, aber in den wichtigen Phasen des Spiels fehlt uns zum Teil auch das Glück, um den entscheidenden Punkt zu machen", so

Teamsprecher Hubert Resch.
Resch selbst war an diesem
Tag der Pechvogel im Eberfinger Team. Er gestaltete sein

Duell gegen Ingolstadts Martin Kellner nach Sätzen ausgeglichen, im Gesamtholzergebnis musste er sich aber sehr knapp geschlagen geben (551:556). Da war der Umstand, dass er Eberfings Tagesbester war, nur ein schwacher Trost. Leer ging auch Matthias Lange aus, der für Gattinger ins Team gerutscht war. Zwei starke Durchgänge (141, 151 Holz) reichten aber nur zum Gewinn eines einzigen Satzes. "Er hat seine Sache aber trotzdem gut gemacht", so Resch.

Eric Heidbach zeigte im Mittelpaar starke Ergebnisse und führte mit 2:1. Im letzten Durchgang kam er mit der Bahn aber überhaupt nicht mehr zurecht. Er verlor nicht nur diesen Satz, auch den Mannschaftstspunkt musste er dem Gegner überlassen. Besser erging es Tobias Zahler, der drei Satzpunkte für sich entschied und mit einem ordentlichen Ergebnis (544) auch noch 45 Zähler im Gesamtholzergebnis gutmachte. Mit 13 Holz Rückstand ging das Schlusspaar auf die Bah-

nen. Und zeitweise sah es so aus, als könnten die Eberfinmger die Partie noch zu ihren Gunsten drehen. Nach jeweils zwei Sätzen lagen Helmut Schütz (1:1) und Markus Lindner (2:0) aussichtsreich im Rennen, obendrein hatten sie im Gesamtholzergebnis für eine Führung von 24 Holz gesorgt. Dann aber ging es bergab. Zwar holte Lindner den Mannschaftspunkt, doch Schütz musste sich geschlagen geben - und auch im Gesamtergebnis waren die Ingolstädter wieder an den Gäs-

ten vorbeigezogen.

Eberfing: Hubert Resch (551 Holz/2:2 Sätze/0 Mannschaftspunkte), Matthias Lange (532/1:3/0), Eric Heidbach (529/2:2/0), Tobias Zahler (544/3:1/1), Helmut Schütz (549/1:3/0), Markus Lindner (550/3:1/1).

Ingolstadt: Martin Kellner (556 Holz/2:2 Sätze/1 Mannschaftspunkt), Uwe Hammer (555/3:1/1), Andreas Heinz (559/2:2/1), Alexander Schmidt (499/1:3/0), Christan Heinz (580/3:1/1), Martin Grünzel (542/1:3/0). ssc